

Anlage 11
(zu § 16 Abs. 1 SSÜG)

Landesamt für Verfassungsschutz

66121 Saarbrücken, den _____

Az.:

Tel.: 06 81/30 38 -

Frau/Herrn (Name der/des Geheimschutzbeauftragten/
Sabotageschutzbeauftragten)

— persönlich —
oder Vertreter(in) — persönlich —

Dienststelle

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Betr.: **Ergebnis der Sicherheitsüberprüfung**
von Frau/Herrn (Name, Vorname(n), Geburtsdatum)

Bezug: Ihr Überprüfungsauftrag
vom (Datum)

Aktenzeichen

Es wurde eine

einfache Sicherheitsüberprüfung (Ü 1) durchgeführt.

Geheimschutz Sabotageschutz

erweiterte Sicherheitsüberprüfung (Ü 2) durchgeführt.

erweiterte Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen (Ü 3) durchgeführt.

Die Sicherheitsüberprüfung hat **keine** Umstände ergeben, die im Hinblick auf die vorgesehene sicherheitsempfindliche Tätigkeit nach Beurteilung des Landesamtes für Verfassungsschutz ein Sicherheitsrisiko darstellen.

Sicherheitserhebliche Erkenntnisse anderer Art liegen

nicht vor. wie folgt vor:¹⁾

Sicherheitshinweise werden

nicht gegeben. gegeben wie folgt:¹⁾

Es wird um unverzügliche Unterrichtung über das Ausscheiden aus oder die Nichtaufnahme der sicherheitsempfindlichen Tätigkeit gebeten.

(Unterschrift und Name)

¹⁾ Ggf. Fortsetzung auf separatem Blatt.